

S a t z u n g

der Stadt Koblenz über die Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 71 a "Flugfeld Karthause" -I. Bauabschnitt- (Änderungsplan Nr. 2)

- - - - -

Aufgrund der §§ 2 Abs. 7 und 10 des Bundesbaugesetzes -BBauG- vom 23. 6. 1960 (BGBl. I S.341) und des § 24 Abs. 3 der Gemeindeordnung (Selbstverwaltungsgesetz für Rheinland-Pfalz, Teil A) in der Fassung vom 25. 9. 1964 (GVGl. S. 145) hat der Stadtrat am 27.9.1973 die folgende Satzung beschlossen.

§ 1

Der rechtsverbindliche Bebauungsplan Nr. 71 a für das Baugebiet "Flugfeld Karthause" -I. Bauabschnitt- wird gemäß dem Änderungsplan Nr. 2 geändert. Der Änderungsplan ist wesentlicher Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Die Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Änderungsplanes verläuft:

vom südlichen Grenzpunkt des Flurstückes Nr. 8/536, Gemarkung Koblenz, Flur 17, entlang der südwestlichen und der westlichen Grenze desselben Flurstückes bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstückes Nr. 8/58, Gemarkung Koblenz, Flur 17;

vom letztgenannten Grenzpunkt entlang der südlichen Grenze des Flurstückes Nr. 8/58, Gemarkung Koblenz, Flur 17, bis zum südöstlichen Grenzpunkt desselben Flurstückes;

vom letztgenannten Grenzpunkt in gerader Verbindung zum nordwestlichen Grenzpunkt des Flurstückes 8/407, Gemarkung Koblenz, Flur 17;

vom letztgenannten Grenzpunkt entlang der nördlichen Grenze des Flurstückes Nr. 8/407, Gemarkung Koblenz, Flur 17, bis zum nordöstlichen Grenzpunkt desselben Flurstückes;

vom letztgenannten Grenzpunkt entlang der westlichen Grenze des Flurstückes Nr. 8/464, Gemarkung Koblenz, Flur 17, bis zum südwestlichen Grenzpunkt desselben Flurstückes und von diesem entlang der südlichen und südöstlichen Grenze desselben Flurstückes bis zu dessen östlichem Grenzpunkt;

vom letztgenannten Grenzpunkt entlang der südlichen Grenze des Flurstückes Nr. 8/600, Gemarkung Koblenz, Flur 17, bis zum südwestlichen Grenzpunkt des Flurstückes Nr. 8/653, Gemarkung Koblenz, Flur 17;

vom letztgenannten Grenzpunkt entlang der südlichen und östlichen Grenze des Flurstückes Nr. 8/653, Gemarkung Koblenz, Flur 17, bis zum westlichen Grenzpunkt des Flurstückes Nr. 8/648, Gemarkung Koblenz, Flur 17;

vom letztgenannten Grenzpunkt entlang der südlichen Grenze des Flurstückes Nr. 8/648, Gemarkung Koblenz, Flur 17, bis zum nordöstlichen Grenzpunkt des Flurstückes Nr. 8/63, Gemarkung Koblenz, Flur 17;

vom letztgenannten Grenzpunkt entlang der westlichen und südlichen Grenze des Flurstückes Nr. 8/64, Gemarkung Koblenz, Flur 17, bis zum südöstlichen Grenzpunkt desselben Flurstückes;

vom letztgenannten Grenzpunkt entlang der östlichen und südöstlichen Grenze des Flurstückes Nr. 8/69, Gemarkung Koblenz, Flur 17, bis zum nördlichen Grenzpunkt des Flurstückes Nr. 8/654, Gemarkung Koblenz, Flur 17;

vom letztgenannten Grenzpunkt entlang der nordöstlichen und südöstlichen Grenze des Flurstückes Nr. 8/654, Gemarkung Koblenz, Flur 17, bis zum südlichen Grenzpunkt desselben Flurstückes;

vom letztgenannten Grenzpunkt entlang der östlichen, nördlichen und nordwestlichen Grenze des Flurstückes Nr. 8/655, Gemarkung Koblenz, Flur 17, bis zum westlichen Grenzpunkt desselben Flurstückes;

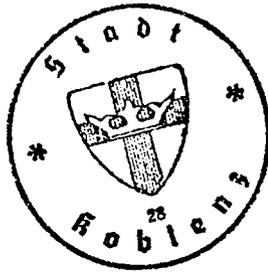
vom letztgenannten Grenzpunkt entlang der nördlichen Grenze des Flurstückes Nr. 8/465, Gemarkung Koblenz, Flur 17, bis zum südlichen Grenzpunkt des Flurstückes Nr. 8/536, Gemarkung Koblenz, Flur 17;

§ 3

Diese Satzung wird mit der Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG rechtsverbindlich. Die den Festsetzungen des Änderungs- und Ergänzungsplanes entgegenstehenden örtlichen baurechtlichen Vorschriften (Ortsrechtsnormen) und festgestellte städtebauliche Pläne treten damit außer Kraft.

Koblenz, den 7. 11. 1973

Der Oberbürgermeister



A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. J. J.', written over a horizontal line.

Die genehmigte Satzung mit ihren Bestandteilen und die dazugehörige Begründung wurde vom 12.11.1973 bis 26.11.1973 gemäß § 12 Abs. 1 BBauG öffentlich ausgelegt. Die Genehmigung und Auslegung sind am 8.11.1973 in der Presse bekanntgemacht worden.

Der Bebauungsplan ist damit nach § 12 Abs. 3 BBauG am 9.11.1973 rechtsverbindlich geworden.

Koblenz, den 29.11.1973

Der Oberbürgermeister

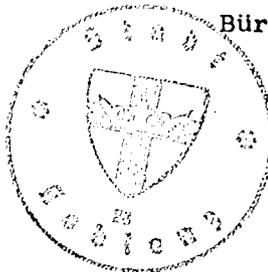
In Vertretung:

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'M. J.', written over a horizontal line.

Bürgermeister

Ausgefertigt:

Koblenz, 22.06.1993



STADTVERWALTUNG KOBLENZ

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'J. J. J.', written over a horizontal line.

OBERBÜRGERMEISTER

bekanntgemacht: 23.06.1993